

Bezugspreise:
für Wien mit Zustellung:
halbjährig 14 S
ganzzährig 26 S
außerhalb Wiens
Zuschlag der entsprechenden
Postgebühren.

Einzelne Nummern 30 g
bei der Schriftleitung

Amtsblatt

der



Stadt Wien

Erscheint jeden Mittwoch und Samstag.

Schriftleitung und Verwaltung.

1. Rathaus, Stiege 8, 1. Stock.

Fernsprecher:

A-23-500 und A-28-500

Klappe 263.

Postsparkassen-Konto Nr. 100.367.

Annahme von Anzeigen bei der
Schriftleitung.

Nr. 85.

Mittwoch 23. Oktober 1929.

Jahrgang XXXVIII.

Inhalt. Sitzungsberichte: Landtag vom 11. Oktober. — Ausschuß für Wohnungswesen vom 1. Oktober. — Ausschuß für allgemeine Verwaltung vom 2. Oktober. — Bezirksvertretungen: Innere Stadt vom 25., Alsergrund vom 25., Ottakring vom 27. September, Brigittenau vom 3. Oktober, Floridsdorf vom 26. September; Sitzungen. — Allgemeine Nachrichten: Baubewegung vom 19. bis 22. Oktober. — Arbeiten und Lieferungen: Anbotausreibungen, Ergebnisse, Vergabungen. — Kundmachungen: Totengräber. — Eintragungen in den Erwerbsteuerkataster.

Landtag von Wien.

Beschlußprotokoll

der Sitzung vom 11. Oktober 1929, 5 Uhr nachmittags.

Vorsitzende: Die Präsidenten Dr. Danneberg und Zimmerl.

Schriftführer: Die Abg. Holabek, Bokorny und Waldsam.

1. Die Abg. Broczyner und Gschladt sind beurlaubt. Die Abg. Böhm und Hoß sind entschuldigt.

Berichterstatter Abg. Breitter:

2. P. 3. 3056, P. 5. Die Gesetzesvorlage, womit die Gesetze vom 4. August 1920, n.-ö. L.-G.- u. V.-Bl. Nr. 727, betreffend die Einhebung einer Abgabe von Speisen und Getränken, vom 21. April 1922, L.-G.-Bl. für Wien Nr. 82, vom 17. Juli 1925, L.-G.-Bl. für Wien Nr. 34, und vom 21. Dezember 1925, L.-G.-Bl. für Wien Nr. 57, betreffend die Einhebung einer Abgabe anlässlich der Verabfolgung von Nahrungs- oder Genussmitteln abgeändert werden, wird in der in der Beilage Nr. 126 a vorgeschlagenen Fassung und mit folgender Abänderung nach dem Antrage des Abg. Blum in erster und zweiter Lesung angenommen:

Dem zweiten Absatz des § 2 a des Antrages des Finanzausschusses vom 30. September 1929, Z. N. II/236, Beilage Nr. 126 a, ist anzufügen:

„Den Ueberschuß, um den die Kosten für die Investitionen oder Instandsetzungen im Jahre 1930 den nachgelassenen Betrag für das Jahr 1930 übersteigen, kann der Abgabepflichtige auf den Nachlaß des Jahres 1931 anrechnen; ferner kann er Ueberschüsse in den Jahren 1930 oder 1931 auf den Nachlaß eines anderen Betriebes anrechnen, für den er gleichfalls abgabepflichtig ist. Nach dem 11. Oktober 1929 und vor dem 31. Dezember 1929 begonnene größere Instandsetzungsarbeiten (nicht aber Anschaffungen) sind auf den Nachlaß anzurechnen, wenn sie vor Inangriffnahme dem Magistrat zwecks Ueberprüfung angezeigt wurden.“

(Verlautbart im Landesgesetzblatte für Wien.)

(Fortsetzung der Beratung. — Redner in der Spezialdebatte: Die Abg. Preher, Dr. Hengl, Blum, Haider, Bawerka und Zimmerl.)

Folgende Anträge werden abgelehnt:

Antrag des Abg. Preher:

Der Landtag wolle beschließen:

Im Artikel I, § 2 a, Absatz 1, sind in der vierten

Zeile an Stelle der Worte „ein Nachlaß von 20 Prozent“ die Worte „ein Nachlaß von 50 Prozent“ zu setzen.

Anträge des Abg. Dr. Hengl:

„Für die Dauer der Notstandes, mindestens aber in den Jahren 1930 und 1931, verzichtet die Gemeinde Wien auf die Einhebung der Nahrungs- und Genussmittelabgabe in den Buschenschenken der Wiener Hauer.“

Resolutionantrag: „Der amtsführende Stadtrat der Verwaltungsgruppe II wird aufgefordert, die Nahrungs- und Genussmittelabgabe aller Buschenschenken ohne Rücksicht auf die Weinvorratsmenge zu pauschalieren.“

Die Abstimmung über folgenden Antrag des Abg. Preher entfällt:

Im Artikel I, § 2 a, sind der zweite mit den Worten „Bedingung ist . . .“ beginnende Satz des Absatzes 1, weiters die Absätze 2, 3, 4, 5 und 6 zu streichen.

3. P. 3. 3053, P. 6. Die Gesetzesvorlage, womit das Kraftwagenabgabegesetz, L.-G.-Bl. für Wien Nr. 5 aus 1927, in der Fassung des Gesetzes vom 29. Juli 1927, L.-G.-Bl. für Wien Nr. 31, abgeändert wird, wird in der in der Beilage Nr. 123 a vorgeschlagenen Fassung in erster und zweiter Lesung angenommen.

(Verlautbart im Landesgesetzblatte für Wien.)

(Fortsetzung der Beratung. — Redner in der Spezialdebatte: Die Abg. Ing. Biber und Müller.)

Folgender Antrag des Abg. Ing. Biber wird abgelehnt:

Der Landtag wolle beschließen:

Im Artikel I hat es in Punkt 1 statt „für die ersten sieben Steuerkräfte“ „für die ersten zehn Steuerkräfte“ zu lauten.

Die Abstimmung über folgenden Antrag des Abg. Ing. Biber entfällt:

Der Landtag wolle beschließen:

Im Artikel II hat Punkt 2 zu lauten: „Absatz 2 des § 3 a des Kraftwagenabgabegesetzes, L.-G.-Bl. für Wien Nr. 5 aus 1927, hat zu entfallen.“

4. P. 3. 3100, P. 7. Die Gesetzesvorlage, womit das Gesetz vom 4. August 1920, n.-ö. L.-G.- u. V.-Bl. Nr. 728, in der Fassung der Gesetze vom 11. März 1921, L.-G.-Bl. für Wien Nr. 48, vom 7. April 1922, L.-G.-Bl. für Wien Nr. 62, vom 29. August 1922, L.-G.-Bl. für Wien Nr. 139, vom 16. Oktober 1925, L.-G.-Bl. für Wien Nr. 47, (Fürsorge-

abgabegesetz), abgeändert wird, wird in der in der Beilage Nr. 131 a vorgeschlagenen Fassung in erster und zweiter Lesung angenommen.

(Verlautbart im Landesgesetzblatte für Wien.)

(Fortsetzung der Beratung. — Redner in der Spezialdebatte: Die Abg. Uebelhör und Ellend. — Während der Rede des Abg. Uebelhör übernimmt Präsident Zimmerl den Vorsitz, den er während des Schlusswortes des Berichterstatters wieder an Präsidenten Dr. Danneberg abgibt.)

Die Abstimmung über folgenden Antrag des Abg. Uebelhör entfällt:

Der Landtag wolle beschließen:

„Im Artikel I, § 4 (2), hat der Absatz 2 zu entfallen.“

Folgender Resolutionsantrag des Abg. Ellend wird abgelehnt:

Der Landtag wolle beschließen:

„Der amtsführende Stadtrat der Gruppe II wird beauftragt, dem Landtag innerhalb von zwei Monaten jene Aenderung des Gesetzes über die Fürsorgeabgabe (Klarstellung des Gesetzestextes) zu unterbreiten, welche bewirkt, daß auch die Konsumvereine die gesetzliche Abgabe zu leisten haben.“

5. P. Z. 3052, P. 8. Die Gesetzesvorlage, womit das Gesetz vom 20. Dezember 1923, L.-G.-Bl. für Wien Nr. 11 aus 1924, in der Fassung des Gesetzes vom 21. Dezember 1925, L.-G.-Bl. für Wien Nr. 58, betreffend die Einhebung einer Gemeindeabgabe von Anzeigen aller Art in Zeitungen und sonstigen in Wien erscheinenden Blättern, Schriften oder Druckwerken (Anzeigenabgabe), abgeändert wird, wird in der in der Beilage Nr. 122 a vorgeschlagenen Fassung in erster und zweiter Lesung angenommen.

(Verlautbart im Landesgesetzblatte für Wien.)

(Fortsetzung der Beratung. — Redner in der Spezialdebatte: Abg. Untermüller.)

Folgende Anträge des Abg. Untermüller werden abgelehnt:

Der Landtag wolle beschließen:

Im Artikel I, Punkt 1, § 4, Absatz 5, sind die Worte „um ein Drittel“ durch die Worte „um die Hälfte“ zu ersetzen.

Resolutionsantrag: „Der amtsführende Stadtrat der Gruppe II wird beauftragt, dem Landtag ehestens eine Novelle zum Gesetz betreffend die Einhebung einer Abgabe von Anzeigen vorzulegen, in der die Abgabefreiheit der im Kleinen Anzeiger erscheinenden Arbeits- und Stellengesuche festgelegt wird.“

Die Abstimmung über folgenden Antrag des Abg. Untermüller entfällt:

Im Artikel I, Punkt 1, § 4, Absatz 5, haben der zweite mit den Worten „Die Landesregierung . . .“ beginnende und der dritte mit den Worten „Der Beschluß . . .“ beginnende Satz zu entfallen.

6. P. Z. 2671, P. 10. Die Gesetzesvorlage betreffend die Einhebung einer Abgabe vom gemeinen Bodenwert (Bodenwertabgabe) von unverbauten Grundflächen im Gebiete der Bundeshauptstadt Wien wird in der in der Beilage Nr. 91 a vorgeschlagenen Fassung und mit folgenden Abänderungen in erster und zweiter Lesung angenommen:

Antrag des Abg. Dr. Hengl in der vom Berichterstatter vorgeschlagenen Fassung:

Streichung des letzten Satzes im § 2, Punkt 5: „Von der Verpflichtung zur Ueberreichung der Selbsteinschätzung nach § 9 ist er nicht befreit.“

Antrag des Abg. Ing. Biber:

1. Der § 2 des Antrages des Finanzausschusses vom 30. September 1929, Z. A. II/197, Beilage Nr. 91 a, erhält folgenden neuen Absatz mit der Bezeichnung (2):

„(2) Von der Abgabe zur Hälfte befreit sind unverbauten Grundflächen, die im Rahmen des Baumeister-, Zimmermeister-, Bautischler- oder Fuhrwerksgewerbes als Werk- oder Lagerplätze verwendet werden.“

Der erste Absatz erhält die Bezeichnung (1).

2. Im § 4, Punkt 1 des Antrages des Finanzausschusses vom 30. September 1929, Z. A. II/197, Beilage Nr. 91 a, treten an Stelle der Worte: „außer diese Grundflächen fallen unter die Bestimmung des § 2, Punkt 5;“ die Worte „;“ sind solche Grundflächen in Bestand gegeben, so gilt für sie nur die Befreiung nach § 2, Absatz 1, Punkt 5, oder nach § 2, Absatz 2;“

(Verlautbart im Landesgesetzblatte für Wien.)

(Fortsetzung der Beratung. — Redner in der Spezialdebatte: Die Abg. Dr. Hengl, Prinke, Pfeiffer und Ing. Biber.)

Folgende Anträge werden abgelehnt:

Antrag des Abg. Dr. Hengl:

Im § 2, Absatz (2), sind nach dem Worte „Fuhrwerksgewerbes“ die Worte „sowie im Handel mit Schnitt- und Werkholz“ einzuschalten.

Antrag des Abg. Ing. Biber:

Zu § 1: Nach dem Worte „Vorgärten“ ist einzuschalten: „sowie solcher Grundflächen (Liegenschaften und Liegenschaftsanteile), die dem Wirtschaftsbetriebe des Steuerpflichtigen als Werk- und Lagerplätze u. dgl. dienen, auch wenn sie in verschiedenen Grundbuchkörpern enthalten sind“.

Die Abstimmung über folgenden Antrag des Abg. Prinke entfällt:

Im § 2, Absatz 5, ist der Satz zu streichen: „Der Eigentümer einer Grundfläche, der auf diese Befreiung Anspruch erhebt, hat um deren Zuerkennung binnen vier Wochen nach Kundmachung dieses Gesetzes anzusuchen.“

(Schluß der Sitzung um 10 Uhr 11 Minuten nachts.)

Ausschuß für Wohnungswesen. Bericht

über die Sitzung vom 1. Oktober 1929.

Vorsitzende: Die GRe. Hofbauer und Ullreich.

Amtsf. StR.: Weber.

Anwesende: Die GRe. Biner, Böhm, Hartmann, Heinrich, Luz, Millik, Rausnik, Reismann, Rzehak, Schiener und Swoboda; ferner Stadtbau-Dior. Ing. Dr. Musil, die Sen.Re. Ing. Duder, Ing. Fuchs G. A. und Ing. Jaeger, Ob.Mag.R. Dr. Pawlik und die Ob.StadtbauRe. Ing. Gundacker, Ing. Furch und Ing. Mazal.

Schriftführer: Verw.Sekr. Marconi.

GR. Hofbauer eröffnet die Sitzung.

Berichterstatter GR. Biner:

(Z. 409, M.Abt. 15 b, 2438.) Die Schlosser(Beschlag- und Gewichts)arbeiten für den Wohnhausbau 8. Schlüsselgasse werden der Firma Karl Neumeier übertragen. Die allgemeinen und besonderen Bedingungen werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

(Z. 413, M.Abt. 15 a, 2389.) Die Schlosser(Beschlag)arbeiten für den Wohnhausbau 12. Johann Hoffmann-Platz werden der Firma Josef Holub übertragen. Die allgemeinen und besonderen Bedingungen werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

(Z. 418, M.Abt. 15 b, 2523.) Die Schlosser(Gewichts)arbeiten für den Wohnhausbau 13. Onno Klop-Gasse werden der Firma Franz Bidla übertragen. Die allgemeinen und besonderen Bedingungen werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

**Spiegel- und Tafelglas-Niederlage
Hermann Dénes**

V., Hamburgerstraße Nr. 5—7. Detail-Vorkauf: I., Maysedergasse Nr. 2.
Telephon: B-23-5-60. Telephon: R-21-208.

Bau- u. Portal-Verglasungen. — Größtes Lager in Spiegelglas blank u. belegt, Spezialglas, Solin- u. Tafelglas, Ornament-Schnürl-Drahtglas etc. — Fußbodenplatten jeder Stärke, Strangfalz-Dachziegel.

GR. Ullreich übernimmt den Vorsitz.

Berichterstatter GR. Hofbauer:

(Z. 417, M. Abt. 16, B 12.) Die Wasserleitungsarbeiten für die Kleingartenanlage am Wolfersberg werden an Ing. Gustav Sperat vergeben.

GR. Hofbauer übernimmt den Vorsitz.

Berichterstatter GR. Luz:

(Z. 411, M. Abt. 26, Z 2965.) Die Abtragung des städtischen Wohngebäudes 19. Grinzinger Straße 123 wird mit dem bedeckten Kostenbetrage von 800 S genehmigt.

(Z. 412, M. Abt. 26, Z 2966.) Die Abtragungsarbeiten im städtischen Wohngebäude 19. Heiligenstädter Straße 145 werden mit dem bedeckten Kostenbetrage von 2000 S genehmigt.

Berichterstatter GR. Rzehak:

(Z. 407, M. Abt. 25 b, 1672.) Die Herstellung der maschinellen Einrichtung für die zentrale Waschküchenanlage der Wohnhausgruppe 21. Franklinstraße mit dem bedeckten Kostenbetrage von 259.000 S wird genehmigt. Auf Grund der öffentlichen Anbotverhandlung werden die Lieferungen im Sinne des Magistratsberichtes an die Bestbieter vergeben.

(Z. 406, M. Abt. 27 b, 5023.) Die Herstellung der Elektro-, Gas- und Wasserleitungsinstallation im städtischen Wohnhausbau 12. Johann Hoffmann-Platz wird genehmigt und die Ausführung der Elektroinstallationsarbeiten der Firma Ing. A. Schmid, jene der Gas- und Wasserleitungsinstallationsarbeiten der Firma Ignaz Skopek übertragen.

(Z. 408, M. Abt. 27 b, 4907.) Die Herstellung der Elektro-, Gas- und Wasserleitungsinstallationsarbeiten im städtischen Wohnhausbau 13. Onno Klopp-Gasse wird genehmigt und die Ausführung der Elektroinstallationsarbeiten der Firma Franz Schromm, jene der Gas- und Wasserleitungsinstallationsarbeiten der Firma Karl Kiehl übertragen.

(Z. 410, M. Abt. 27 b, 4725.) Die Herstellung der Elektro-, Gas- und Wasserleitungsinstallation im städtischen Wohnhausbau 8. Schlösselgasse wird genehmigt und die Ausführung der Elektroinstallationsarbeiten der Firma Ing. Otto Kraus, jene der Gas- und Wasserleitungsinstallationsarbeiten der Firma Adolf Zimmer & Komp. übertragen.

(Z. 420, M. Abt. 27 b, 5163.) Die Herstellung der Elektro-, Gas- und Wasserleitungsinstallation im städtischen Wohnhausbau 12. Malfattigasse 39 wird genehmigt und die Ausführung der Elektroinstallationsarbeiten der Firma Dr. Defris, jene der Gas- und Wasserleitungsinstallationsarbeiten der Firma Hans Aue übertragen.

Berichterstatter GR. Swoboda:

(Z. 404, M. Abt. 15 a, 2428.) Die Anstreicherarbeiten für den Wohnhausbau 12. Nischholzgasse, Baulos 5, 6 und 8, werden der Firma Ignaz Oesterreicher übertragen. Die allgemeinen und besonderen Bedingungen werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

S T A F A

2373 **KREDITINSTITUT**
der öffentlichen Angestellten, r. G. m. b. H.
WIEN VII., MARIAHILFER STR. 120

SPAREINLAGEN
zu günstigen Bedingungen:
6 1/2 % frei verfügbar.
7 % mit 1 monatlicher Kündigungsfrist
7 1/2 % mit 2 monatlicher Kündigungsfrist

PARTEIENVERKEHR:
Montag bis Freitag von 9 bis 13 und
13 1/2 bis 15 Uhr. Samstag von 9 bis 12 Uhr.

(Z. 414, M. Abt. 15 a, 2543.) Die Mattenpflasterungs- und Wandverkleidungsarbeiten für den Wohnhausbau 12. Nischholzgasse, Baulos VI, werden der Firma Lederer & Messenyi übertragen. Die allgemeinen und besonderen Bedingungen werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

(Z. 415, M. Abt. 15 a, 2451.) Die Malerarbeiten für den Wohnhausbau 12. Gaudenzdorfer Gürtel werden der Firma Anton Hochreiter übertragen. Die allgemeinen und besonderen Bedingungen werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

Der Magistratsantrag zu nachstehendem Geschäftsstück wird genehmigt und dem Gemeinderate vorgelegt:

Berichterstatter GR. Rausnig:

(Z. 419, M. Abt. 45, Tr. 1136/4.) Der Gemeinderatsbeschluss vom 21. Mai 1926, P. Z. 2360/26, Aussch. IV, 53/26, Aussch. VI, 436/26, wird dahin abgeändert, beziehungsweise ergänzt, daß den Mitgliedern der gemeinnützigen Bau- und Siedlungsgenossenschaft „Wolfersberg“, welche die Erbauung eines Wohnhauses im Sinne des Wohnbauförderungsgesetzes anstreben, die Bestellung eines Bau-rechtes zugesichert wird.

Ausschuß für allgemeine Verwaltung. Bericht

über die Sitzung vom 2. Oktober 1929.

Vorsitzende: Die GR. Hellmann und Marie Wielisch.

Amtsf. StR.: Linder.

Anwesende: VB. Hof, die GR. Beisser, Dr. Aline Furtmüller, Hernstein, Dr. Kolassa, Panosch, Stubianek und Dr. Wagner; ferner Ob. Sen. R. Ing. Fiedler, die Sen. Re. Dr. Klaus und Dr. Pferinger, die Ob. Mag. Re. Dr. Köppl, Stollewerk und Dr. Wolf, Mag. R. Dr. Fenzl, Ob. Bau R. Ing. Schüller sowie BrandDior. Ing. Wagner.

Entschuldigt: Die GR. Bermann und Groß.

Schriftführer: Verw. Sekr. Salama.

Vorsitzender: GR. Hellmann eröffnet die Sitzung.

Feuer- und Einbruch-
versicherung
Glasbruchversicherung
Unfall- und Haft-
pflichtversicherung

Gemeinde Wien
Städtische Versicherungs-Anstalt
Direktion: Wien, I. Bez., Tuchlauben Nr. 8
Telephon: U-27-5-40.

Auto-
Casco-Versicherung
Maschinenbruch- und
Transportversicherung
Lebens- und Renten-
versicherung

Berichterstatter StR. Linder:

(Z. 306, M. Abt. 46, 2885/20.) Die Abteilung der Liegenschaften Einl.-Z. 2355, 2350, 2394, 2339, 2391, 2340 und 2392 des Grundbuches Währing auf neun Baustellen wird nach den vorgelegten Plänen als Unterabteilung gemäß § 3, lit. b der Bauordnung für Wien unter den vom Magistrat gestellten Bedingungen bewilligt und die Zustimmung zur Ausstellung einer Lösungs-erklärung erteilt.

(Z. 304, M. Abt. 46, 18991/28.) Die Abteilung der in der Einlage der Liegenschaft Einl.-Z. 1266 des Grundbuches Währing inliegenden Kat.-Parz. 763/2 und 764/1 im 18. Bezirke, an der Krottenbachstraße auf sechs Baustellen, einen Baustellenteil und Straßengründe wird nach den vorgelegten Plänen als Parzellierung im Sinne des § 3, lit. a der Bauordnung für Wien unter den vom Magistrat beantragten Bedingungen gemäß § 105 des zitierten Gesetzes bewilligt und die Zustimmung zur Ausstellung einer Freilassungserklärung erteilt.

(Z. 307, M. Abt. 46, 1138.) Die Abteilung der in der Einlage der Liegenschaft Einl.-Z. 90 des Grundbuches Sechshaus inliegenden Kat.-Parz. 126/1 wird nach Maßgabe der vorgelegten Pläne als Unterabteilung im Sinne des § 3, lit. b der Bauordnung für Wien unter den vom Magistrat gestellten Bedingungen gemäß § 105 des zitierten Gesetzes bewilligt.

(Z. 301, M. Abt. 46, 17004/28.) Die Abteilung der Liegenschaften Einl.-Z. 899, 900 und 901 des Grundbuches Breitensee im 13. Bezirke auf drei Baustellen wird nach den vorgelegten Plänen als Parzellierung gemäß § 3, lit. a der Bauordnung für Wien unter den vom Magistrat gestellten Bedingungen bewilligt.

Berichterstatter StR. Beißer:

(Z. 3937, M. Abt. 56, 19263.) Die Bauverhandlungsschrift vom 18. September 1929 betreffend die Errichtung eines Filmlagerhäuschens im Garten des Hauses 3. Boerhavogasse 8 (Rudolfspital) wird nach § 106 der Bauordnung für Wien zur Kenntnis genommen.

(Z. 305, M. Abt. 46, 19415.) Die Baubewilligung zur Errichtung einer eisernen Schaltsäule auf Betonfundament im 5. Bezirke, Margaretengürtel, nächst dem Magleinsdorfer Platz, auf einer Teilfläche der öffentlichen Gutsparzelle 708/17 der Katastralgemeinde Margareten zwischen dem zweiten und dritten Baume wird gemäß § 105 der Bauordnung für Wien unter den Bedingungen der Bauverhandlungsschrift des Magistrates erteilt.

(Z. 39, M. B. A. 19, 3647.) Die dem Eigentümer der Liegenschaft Einl.-Z. 58, Kat.-Parz. 691, Grundbuch Unter-Sievering, zu erteilende Bewilligung zur Erbauung eines Familienhauses auf dieser Liegenschaft wird unter den in der Bauverhandlungsschrift vom 22. Juli 1929 gestellten Bedingungen gemäß § 97 der Bauordnung für Wien nachträglich bestätigt und den von dem Genannten abgegebenen verpflichtenden Erklärungen vom 22. Juli, 29. August, 18. September und 26. September 1929 zugestimmt.

(Z. 38, M. B. A. 19, 3639.) Die vom Eigentümer der Liegenschaft Einl.-Z. 73, Grundbuch Unter-Sievering, im 19. Bezirke, Raasgrabengasse, anlässlich der Erbauung eines Einfamilienhauses auf dieser Liegenschaft abgegebenen verpflichtenden Erklärungen betreffs Straßengrundabtretung sowie Herstellung der Einfriedung und des Gehsteiges werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

19 Personen werden gegen Erlag der ihrem Aufenthalte und Einkommen entsprechenden Tage in den Wiener Heimatverband aufgenommen.

57 Personen wird gegen Erlag der ihrem Einkommen und Aufenthalte entsprechenden Tage die Ausnahme in den Wiener Gemeindeverband für den Fall der Erwerbung der österreichischen Bundesbürgerschaft zugesichert.

In 19 Fällen wird das Ansuchen um Aufnahme, beziehungsweise Versicherung der Aufnahme in den Wiener Heimatverband abgewiesen.

In 6 Fällen wird das Ansuchen um Herabsetzung der Tage für die Aufnahme, beziehungsweise Versicherung der Aufnahme in den Gemeindeverband abgewiesen.

In 16 Fällen wird die Aufnahme, beziehungsweise Versicherung der Aufnahme in den Wiener Heimatverband widerrufen.

In 9 Fällen wird der Antrag auf Ausgemeindung zur Kenntnis genommen.

Berichterstatter StR. Dr. Mline Furtmüller:

(Z. 4039, M. Abt. 56, 134.) Dem Ansuchen des Jsaal Goldmann um Herabsetzung des mit Bescheid des Magistrates, B. A. A. 10, Z. 4422/28, vorgeschriebenen Platzzinses für einen Reklameleuchtkasten am Hause 10. Ettenreichgasse 9 wird keine Folge gegeben, da dessen Höhe den jetzt geltenden Mindestansätzen entspricht.

(Z. 303, M. Abt. 46, 16937.) Das Bauvorhaben der Gemeinde Wien — städtischer Fuhrwerksbetrieb zur Errichtung provisorischer Baulichkeiten für die Straßensäuberung auf der Liegenschaft Einl.-Z. 531, Kat.-Parz. 988, des Grundbuches Innere Stadt, wird nach Maßgabe der vorgelegten Pläne in öffentlich-rechtlicher Beziehung für zulässig erklärt, die Baubewilligung gemäß § 90 a der Bauordnung für Wien gegen jederzeit möglichen Widerruf erteilt und die Einwendungen der Eigentümer des Hauses Johannesgasse 9 als unbegründet abgewiesen; sollten sich die Einwendungen auf einen vermeintlichen Privatrechtstitel stützen, werden die streitenden Teile auf den Rechtsweg verwiesen.

Vorsitzende: StR. Marie W i e l s c h.

Berichterstatter StR. Sellmann:

(Z. 3936, M. Abt. 56, 20643.) Die der Austro-Romana, österreichisch-rumänische Petroleumvertriebsgesellschaft m. b. H. erteilten Bewilligungen von öffentlichen Benzinzapfstellen werden der Schell-Floridsdorfer Mineralölfabriks- und Vertriebsgesellschaft m. b. H. übertragen.

(Z. 4038, M. Abt. 56, 17772.) Der Inanspruchnahme öffentlichen Gutes durch die Herstellung einer Rohrleitung im Gehsteige vor dem Hause 1. Schuberting 14 wird zugestimmt und die Baubewilligung unter den in der Bauverhandlungsschrift vom 24. September 1929 gestellten Bedingungen bestätigt.

Vorsitzender: StR. Sellmann.

Berichterstatter StR. Herstein:

(Z. 3938, M. Abt. 56, 18841.) Die Baubewilligung für die Aufstellung zweier Personenaufzüge im Umspannwerk Favoriten, 10. Sonnwendgasse—Humboldgasse, wird unter den Bedingungen der Bauverhandlungsschrift vom 11. September 1929 erteilt.

(Z. 4040, M. Abt. 56, 18443.) Der Inanspruchnahme öffentlichen Gutes durch die Herstellung eines neuen Portalkopfes am Geschäftsportal der Firma Huber & Zerner und durch die Aufstellung von Schaukasten beiderseits der Hauseinfahrt des Hauses 1. Rohlsmarkt 7 wird zugestimmt und die Baubewilligung unter den in der Bauverhandlungsschrift vom 23. September 1929 gestellten Bedingungen bestätigt.

(Z. 18, M. B. A. 16, 5035.) Die durch Ausführung einer Hofüberdeckung im Hause Ottakringer Straße 73, Einl.-Z. 777, Grundbuch Ottakring, Konstr.-Nr. 470, im 16. Bezirke, eintretende Verminderung des Hofausmaßes bis auf 85,9 Prozent der Grundfläche wird zur Kenntnis genommen.

Berichterstatter StR. Stubianek:

(Z. 92, Div., Fw. 3189.) Die bauliche Umgestaltung des städtischen Hauses 19. Eisenbahnstraße 71 zu einer Berufsfeuerwache wird mit dem Betrage von 31.000 S genehmigt.

(Z. 34, M. B. A. 13, 9112.) Für das im Kleingartenteilgebiet Nr. 9 auf der Liegenschaft Einl.-Z. 737, Grundbuch Hütteldorf, im 13. Bezirke zu errichtende Feuerlöschgerätedepot wird im Sinne des Punktes 3 des Gemeinderatsbeschlusses vom 4. Mai 1921, B. Z. 4980/21, die Zustimmung erteilt und die vom magistratischen Bezirksamte für den 13. Bezirk gegen Widerruf gemäß § 90 a der Bauordnung für Wien zu erteilende Baubewilligung unter Einhaltung der

CESCHKA HÜTE

Feinste Herren und Damenhüte

7. Bez., Kaiserstraße 123 — 9. Bez., Allerstraße 6

in der Verhandlungsschrift vom 24. September 1929 niedergelegten Bedingungen bestätigt.

(Z. 3940 bis 3966, M. Abt. 56.) 27 Bewilligungen und Platzzinsbestimmung für Portale.

(Z. 3967 bis 4002, M. Abt. 56.) 36 Bewilligungen und Platzzinsbestimmung von Warenausräumungen.

(Z. 4003 bis 4009, M. Abt. 56.) 7 Bewilligungen und Platzzinsbestimmung für Plachen.

(Z. 4010 bis 4019, M. Abt. 56.) 10 Bewilligungen und Platzzinsbestimmung für Steckschilder.

(Z. 4020 bis 4023, M. Abt. 56.) 4 Bewilligungen und Platzzinsbestimmung von Schaukasten.

(Z. 4026 bis 4029, M. Abt. 56.) 4 Bewilligungen und Platzzinsbestimmung von Lampen.

(Z. 4030 und 4031, M. Abt. 56.) 2 Bewilligungen und Platzzinsbestimmung für Tischaufstellungen.

(Z. 4024 und 4025, M. Abt. 56.) 2 Bewilligungen und Platzzinsbestimmung von Windsfängen.

(Z. 4032 bis 4034, M. Abt. 56.) 3 Bewilligungen und Platzzinsbestimmung von Firmenzeichen.

(Z. 4035, M. Abt. 56.) 1 Bewilligung und Platzzinsbestimmung für die Belassung eines Verkaufskioskes im 2. Bezirke, Volkswehrplatz.

(Z. 4036, M. Abt. 56.) 1 Bewilligung und Platzzinsbestimmung für die Belassung von Kollballenlasten im 5. Bezirke, Ziegelofengasse 30.

(Z. 4037, M. Abt. 56.) 1 Bewilligung und Platzzinsbestimmung für die Aufstellung von Pferdetränken im 2. Bezirke, Miiertenstraße Nr. 19.

Vorsitzender: **GM. Sellmann.**

Berichterstatter **StR. Linder:**

Die Ausschußanträge zu nachstehenden Geschäftsstücken werden genehmigt und dem Gemeinderate vorgelegt:

(Z. 97, M. Abt. 54, 2126.) Anlage einer Privatgasse auf der Siegenschaft Einl.-Z. 152 und 535 bis 541 des Grundbuches Hiezing.

(Z. 98, M. Abt. 54, 3239.) Baulinienbestimmung für eine von der Starckenburggasse in nördlicher Richtung abzweigende Privatgasse im 16. Bezirke.

Berichterstatter **GM. Weisser:**

(Z. 3939, M. Abt. 56, 15851.) Die vom Magistrate zu erteilende Baubewilligung für die Errichtung eines Margarete Manhardt-Denkmales in der öffentlichen Gartenanlage auf dem Sternedplatze im 2. Bezirke, Kat.-Parz. 1496/13, öffentliches Gut, wird unter den vom Magistrate gestellten Bedingungen bestätigt. Die Bestimmungen über das Parkschutzbereich (Gemeinderatsbeschluss vom 11. März 1924, B. Z. 472/24) werden aufgehoben.

Vorsitzende: **GM. Marie Wieselsh.**

Berichterstatter **GM. Sellmann:**

(Z. 302, M. Abt. 46, 19771.) Die Baubewilligung für die Errichtung einer Wohnhausanlage durch die Gemeinde Wien auf den ihr gehörigen, in den Einlagen Einl.-Z. 311 bis 3127 des Grundbuches Favoriten inneliegenden Kat.-Parz. 1165/1, 1125/1, 1163/3, 1164/2, 1162/4, 1161/2, 1161/1, 1124/8 bis 1124/13, 1125/10, 1125/12 unter Einbeziehung von Teilen der öffentlichen Gutsparzellen Kat.-Parz. 1160, 1124/4 und 1124/14 der Katastralgemeinde Favoriten sowie eines Teiles der gleichfalls der Gemeinde Wien gehörigen und in der Einl.-Z. 3128 des gleichen Grundbuches inneliegenden Kat.-Parz. 1124/16 im 10. Bezirke, an der Laaer Straße, Kennergasse, Bürgergasse und Gellertgasse wird unter den Bedingungen der Bauverhandlungsschrift vom 21. September 1929 gemäß § 105 der Bauordnung für Wien erteilt.

Bezirksvertretungen.

1. Gemeindebezirk, Innere Stadt.

Öffentliche Sitzung vom 25. September 1929.

Vorsitzender: **VB. Dr. Eduard Siegmeth.**

Schriftführer: **Kanzleileiter Verw. Ob. Noär. Fischer.**

Nachstehende Anträge werden angenommen:

VR. Wanner: An die Gemeindeverwaltung wird das Ersuchen gerichtet, eine wesentliche Steuererleichterung vorzunehmen, insbesondere die Fremdenzimmerabgabe, Wasserkraftabgabe sowie den Verzögerungszuschlag gänzlich abzuschaffen, die Sätze für die Luftbarkeitssteuer und Nahrungs- oder Genußmittelabgabe auf die Hälfte zu vermindern und bei dieser das Pauschalierungssystem einzuführen sowie die Hauspersonalabgabe ebenfalls zu erleichtern. — **VR. Deibl:** Begreifung der Planken und Vermauerung der Kellernischen bei den Mauerresten des Dreifaltigkeitshofes. — **VR. Dr. Freuder:** Abstellung des Lärmes im Betriebe der Zedliggarage. — **VR. Wanner:** Verlegung des an der Ecke Rotenturmstraße—Kohlmeßergasse befindlichen Autoabstellplatzes nach der gegenüberliegenden Seite der Kohlmeßergasse. — **VR. Becka:** Die Polizeidirektion ist aufzufordern, gegen die mit offenem Auspuff fahrenden Kraftwagen- und Motorradfahrer energischer mit Strafmaßnahmen vorzugehen. Ebenso wären solche Lenker zu bestrafen, die den Motor in der Nacht grundlos laufen lassen. — **VR. Grimeisen:** Abstellung der unerträglich gewordenen Lärmplage in den Straßen. — **VBSt. Urbach:** Erlassung einer modernisierten Verordnung, die auf das strengste sowohl den Passantenverkehr auf dem Gehsteige, als auch die Überquerung der Straßen zu regeln habe. Die notwendigen Strafmaßnahmen wären strikte durchzuführen. — **VR. Bauer:** Wiedereinführung der aufgelassenen Straßenbahnhaltestelle der Linien 58 und 59 in der Operngasse bei der Einmündung der Hanuschgasse; Errichtung einer Warnungstafel an der Straßenkreuzung Seilerstätte—Liebenberggasse für vorsichtiges Fahren. — **VR. Quester:** Ablösung der Verkehrsposten dem Verkehr entsprechend; Verbot der Auskunftserteilung durch die Verkehrsposten.

9. Gemeindebezirk, Alsergrund.

Öffentliche Sitzung vom 25. September 1929.

Vorsitzender: **VB. Josef Schöber.**

Schriftführer: **Verw. Sekr. Reznar.**

Nachstehende Anträge werden angenommen: **VR. Dr. Gerber:** Errichtung eines Kinderfreibades auf dem Schlickplatz oder auf einem anderen geeigneten Platze des 9. Bezirkes. — **VR. Anders:** Errichtung eines Straßenbahnwarterraumes in der Spitalgasse Ecke Alserstraße. — **VR. Muhr:** Verlegung des Gleises in der Spitalgasse gegen die Straßenmitte zu. — **VR. Dr. Stowasser:** Anbringung von elektrischen Uhren in den Stadtbahnstationen. — **VR. Forster:** Inbetriebsetzung der an der Stirnseite des Franz Josefs-Bahnhofes befindlichen Uhr. — **VR. Teichmann:** Verkehrsregelung auf dem Athanplatz.

16. Gemeindebezirk, Ottakring.

Öffentliche Sitzung vom 27. September 1929.

Vorsitzender: **VB. Johann Polliker.**

Schriftführer: **Kanzleileiter Verw. Sekr. Brabetz.**

Die Anträge des **VR. Witt** auf Herstellung einer Baumpflanzung in der Panikengasse zwischen Herbststraße und Schmelz und in der Herbststraße zwischen Gürtel und Neumayrgasse, weiters auf Errichtung eines Tiertränkebrunnens bei der Straßengabelung

JEDER BESUCHE DEN WIENER RATHAUSKELLER

OTTO KASERER

Friedrich Kaiser-Gasse und Abelegasse und schließlich Umwandlung des Hydranten beim Wasserreservoir in der Steinhofstraße in einen öffentlichen Druckbrunnen werden einhellig angenommen. — Der selbe führt darüber Beschwerde, daß in letzter Zeit Abfallkörbe in den Straßen an so ungünstigen Stellen angebracht wurden, daß sie verkehrshinderlich wirken. Besonders sei dies der Fall am Lerchenfelder Gürtel beim Weltspiegelkino und in der Kirchstetterngasse Ecke Hasnerstraße.

20. Gemeindebezirk, Brigittenau.

Öffentliche Sitzung vom 3. Oktober 1929.

Vorsitzender: B. Michael Cengli.

Schriftführer: Kanzleileiter Verw. Sekr. Bretsch.

B. Ing. Schery beantragt die Errichtung eines Steges über das Gleis der Donauuferbahn bei der Nordbahnbrücke. — B. Kinast ersucht um Abstellung der Lagerung von Pflastersteinen in der Adalbert Stifter-Gasse gegenüber den Straßenbahnhäusern und um die Ausbesserung des Asphaltpflasters bei den Kanaleinläufen rund um den Brigittaplatz.

Zu Fürsorgeräten werden gewählt: Eduard Moser, Glasermeister; Josef Lerch, Krankenkassenkontrollor; Anton Seipel, Schlossergehilfe; Anna Gerhardinger, StraßenbahnerzGattin; Matthias Marischka, Maschinenschlosser; Rudolf Probiß, Privatbeamter; Ottokar Sirochy, Magaziner.

B. Adler hat sein Bezirksratsmandat zurückgelegt.

21. Gemeindebezirk, Floridsdorf.

Öffentliche Sitzung vom 26. September 1929.

Vorsitzender: B. Franz Bretschneider.

Schriftführer: Kanzleileiter Verw. Ob. Koar. Pista.

B. Schulteis beantragt die Verschönerung des Planschbeckens im Wasserpark, die Verlängerung der Flurhutperiode bis Ende Oktober, die elektrische Beleuchtung der Hauptstraßen der ehemaligen Ortsteile und fragt wegen der Mistabladefiste in der Haideschüttgasse. Sämtliche Anträge werden einstimmig angenommen.

Zu Fürsorgeräten werden gewählt: Anna Böhmendorfer, Ferdinand Spandl, Therese Dörfler, Josef Bauer, Rosalia Kellermayer, Melanie Brenner und Dr. Gottfried Schandl.

Zum Ersatzmann für den Ortsschulrat Floridsdorf wird Andreas Marschik gewählt.

Sitzungen:

Sitzung: 26. Oktober, 4 Uhr.

Fünfhaus: 24. Oktober, 6 Uhr.

Hernals: 24. Oktober, 6 Uhr.

Baubewegung

vom 19. bis 22. Oktober 1929.

Gesuche um Baubewilligungen.

Neubauten.

19. Bezirk: Zweifamilienhaus, Sieveringer Straße, Einl.-Z. 378, von Josef Novak, Bauführer Brüder Paul, Bm. (5104).
21. Bezirk: Einfamilienhaus, Kat. Parz. 554, Einl.-Z. 244, Groß-Zedlersdorf I, von Johann und Pauline Brenner, Bauführer Ing. Hofmann & Schlosser, Bm. (4806).

21. Bezirk: Einfamilienhaus, Siedlungsteilgebiet Nr. 57 nächst der Gerasdorfer Straße, von Franz und Christine Moucha, Bauführer Stabil-Baugesellschaft (4812).

Verschiedene Bauten.

2. Bezirk: Transformatoranlage, Handelskai 134, von Alexander Friedmann, Bauführer Bauges. Diß & Komp. (22794).
" " Kanalauswechslung, Bellegardegasse 16, von R. Faltis, Bauführer Bauges. R. Faltis & R. Dent (22796).
" " Kanalauswechslung, Schreigasse 14, von Franz Hofst, Bauführer A. B. Sallatmeyer, Bm. (22868).
3. Bezirk: Kanalauswechslung, Zuchgasse 38, von Andreas Szöke, Bauführer Dostalek & Menbauer, Bm. (22786).
" " Futterkammer, Schmirchgasse, Einl.-Z. 2323, von Dr. Josef Andreas, Bauführer Franz Mayer, Bm. (22734).
5. Bezirk: Kanal, Schönbrunner Straße 108, von Ignaz Dürr, Bauführer Ing. Otto Steiner, Bm. (22793).
6. Bezirk: Zubau, Bürgerpitalgasse 21, von der „Hermelin“-Waschanstalt, Bauführer Ing. Franz Gutmann, Bm. (22788).
8. Bezirk: Kanalumbau, Lederergasse 20, von Scheitl-Fentner, Bauführer Franz Bötz, Bm. (22973).
9. Bezirk: Rauchfang, Ruggasse 3, von Siegfried Eisenstein, Bauführer Hans Daum, Bm. (22789).
10. Bezirk: Umbau an die Sägeballe, Maßleinsdorfer Bahnhof, von Marmorek & Behwasser, Bauführer Gabriel Eller, Bm. (22762).
" " Erweiterung der Verkaufshütte, Maßleinsdorfer Bahnhof, von Hans Otahal, Bauführer Hans Schneider, Bm. (22761).
" " Konfodach, Ostbahnhof, von Julius Fuhs & Komp. (22880).
" " Zubau, Bahnhof Maßleinsdorf, von der Perlmooser Zementfabrik A.-G., Bauführer Pittels Neffe Regrelli & Komp., Bau.-A.-G. (23029).
11. Bezirk: Kanzlei und Schuppen, Leberstraße 108, von W. S. Lambricht, Bauführer W. F. Sommer, Bm. (3707).
" " Holzschuppen, Geißelbergstraße 31, von Franz Wojacek, Bauführer Ing. Josef Neubauer, Bm. (3785).
16. Bezirk: Einbauten, Vororteknie, Viaduktbögen 299 und 300, von Rudolf Walzer, Bauführer Franz Seidl, Bm. (23030).
20. Bezirk: Transformatorraum, Wallensteinstraße 21, von „Del-Ra“, Bauführer Ing. Julius Kerr, Bm. (22889).
21. Bezirk: Verkaufshütte, Stadlauer Markt, von Marie Ramhartner, Bauführer Josef Hrachowina, Bm. (4767).
" " Wochenendhaus, An der unteren Alten Donau, von Leopold Krättscher, Bauführer Johann Strahberger (4807).
" " Sommerhütte, An der oberen Alten Donau, von Alfred Lammer, Bauführer Adolf Vega, Bm. (4809).
" " Sommerhütte, An der oberen Alten Donau, von Franz und Helene Melichar, Bauführer Adolf Vega, Bm. (4810).
" " Sommerhütte, An der oberen Alten Donau, von Franz Kolauch, Bauführer Karl Gottfried Beck, Bm. (4811).
" " Einfriedigungsmauer, Schüttelworthstraße 8, von Hofherr-Schranz A.-G., Bauführer Friedrich Dieck-Weidenberg, Bm. (4856).
" " Holzschuppen, Wagramer Straße 54, von Anton Miklasch, Bauführer Josef Moucha, Bm. (4881).

Adaptierungen.

1. Bezirk: Bippingerstraße 2, Ing. G. Orglmeister, Bm. (22795).
2. Bezirk: Zirkusgasse 44, Ing. Franz Gutmann, Bm. (22784).
3. Bezirk: Rennweg 8/10, Julius Stadler, Bm. (22882).
4. Bezirk: Goldeggasse 33, Franz Lang, Bm. (22745).
5. Bezirk: Schönbrunner Straße 58, Schüt & Zagler, Bm. (22773).
" " Kettenbrückengasse 7, L. & S. Strohmayer, Bm. (22783).
6. Bezirk: Stumpfergasse 51, Ing. R. Hermann, Bm. (22901).
7. Bezirk: Siebensterngasse 58, Josef Zwerttschel, Bm. (22822).
8. Bezirk: Laudongasse 47, Gustav Wank, Bm. (22803).
9. Bezirk: Schwarzspanierstraße 15, L. & W. Wolf, Bm. (22884).
11. Bezirk: Simmeringer Hauptstraße 55/57, Hans Glasauer, Bm. (2511).
19. Bezirk: Pofornygasse 7, Adolf Micherosi, Bm. (5102).
" " Osterleitengasse 5, Eduard Loidolt, Bm. (5105).
20. Bezirk: Brigittaplatz 17, Bauges. Hans Planl (22813).



2298

DUROMIT

DER BODENBELAG FÜR ALLERSCHWERSTE BEANSPRUCHUNG
Generalvertretung für Österreich
Wien, XV. Bez., Langmaisgasse Nr. 7

Telephon
B-33-2-38

NOVAK
116 WIEN XIV. NOBLEGASSE 21. TEL. 31107.
EISENKONSTRUKTIONEN
BAU & KUNSTSCHLOSSEREI

TERRANOVA



Edelputz

verbreitetster, hochwertiger, seit 1893 eingeführter Trockenmörtel für Fassaden u. Innenräume

Hunderte von Tönungen für jeden Geschmack. Schöne Kornwirkung, hohe Wetterfestigkeit, Sparsamkeit im Verbrauch. Wasserabweisende Eigenschaften.

Terranova-Industrie

Gesellschaft m. b. H.

Werk: NEU-ERLAA
Station: Vösendorf-Siebenhirten d. W. L. B.

Zentrale: WIEN I.,
Schwarzenbergplatz Nr. 18.
Telephon: Nr. U-46-5-25.

21. Bezirk: Sebastian Kohl-Gasse Konstr.-Nr. 604, Ing. Rudolf Klaus, Bm. (4858).
" " Prager Straße 1, Franz Hanf, Bm. (4850).

Renovierungen.

1. Bezirk: Nikolaigasse 1—Grünangergasse 10, Hans Daum, Bm. (22894).
3. Bezirk: Ungargasse 45, Karl Michna, Bm. (22797).
7. Bezirk: Kaiserstraße 28, A. Schwarz, Bm. (23019).
8. Bezirk: Bennogasse 17, Franz Bötz, Bm. (22809).
" " Josefs-gasse 1, Oskar Dohan, Bm. (22824).

Demolierung.

8. Bezirk: Strozsigasse 6, von der Verlagsanstalt „Gerold“ (22744).

Parzellierungen.

13. Bezirk: Unter-Baumgarten, Einl.-Z. 303, 165, von Theodor Loserth (22760).
16. Bezirk: Otakring, Einl.-Z. 157, Kat.-Parz. 541, von Heinrich und Theresie Roibinger (22782).
17. Bezirk: Dornbach, Einl.-Z. 98, 842, 833, von Anton Fleier (22816).

Gefuche um Bekanntgabe, beziehungsweise Ausfertigung von Baulinien und Höhenlagen wurden überreicht:

2. Bezirk: Landelmarkt-gasse 22, von Karl Priskner (22746).
3. Bezirk: Ede Neulinggasse und Rodenapark, Einl.-Z. 3826, Neulinggasse—Salesianergasse 11, von Rechtsanwalt Dr. Wilhelm Berger (22837).
11. Bezirk: Simmeringer Hauptstraße, Einl.-Z. 272, Kaiser-Ebersdorf, von Sommer & Weniger (2514).
19. Bezirk: Einl.-Z. 55, Unter-Döbling, Löschner & Helmer, Bm. (3918).
" " Barawitzlagasse 16, Einl.-Z. 262, Heiligenstadt, von Karl Beranek (3900).
" " Krottenbachstraße 180, von Elisabeth Schmid (3896).

Arbeiten und Lieferungen.

Die Behelfe (Pläne, Profile, Ausmaße, Kostenanschläge, Bedingungen usw.) können, falls nicht etwas anderes angegeben ist, in der betreffenden Magistratsbauabteilung während der gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden. — Die Bedingungen können, insofern sie überhaupt verkäuflich sind, bei der städtischen Hauptkasse zu den festgesetzten Preisen bezogen werden. — Die Angebote sind in der in den Bedingungen vorgeschriebenen Form zu überreichen. — Auf verspätet einlangende oder nicht vorschriftsmäßig abgefasste Angebote wird keine Rücksicht genommen. — Der Gemeinde bleibt die freie Auswahl unter den Bewerbern, aber auch die Ablehnung aller Angebote gewahrt. — Nähere Auskünfte werden in der betreffenden Magistratsabteilung erteilt.

Anbotausschreibungen.

M. Abt. 15 a, 2997.

Baumeisterarbeiten

für den Wohnhausbau 10. Laaer Straße.

Anbotverhandlung am 31. Oktober, $\frac{1}{4}$ 9 Uhr, in der M. Abt. 15 a,

1. Rathaus, Mezzanin, Tür 39.

M. Abt. 15 a, 2996.

Baumeisterarbeiten

für den Wohnhausbau 10. Kublichgasse—Steudelgasse.

Anbotverhandlung am 31. Oktober, $\frac{1}{2}$ 9 Uhr, in der M. Abt. 15 a,

1. Rathaus, Mezzanin, Tür 39.

M. Abt. 15 b, 2872.

Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten

für den Wohnhausbau 17. Gupferlinggasse.

Anbotverhandlung am 31. Oktober, $\frac{1}{2}$ 9 Uhr, in der M. Abt. 15 b,

1. Rathaus, Mezzanin, Tür 39.

M. Abt. 15 b, 2874.

Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten

für den Wohnhausbau, 16. Wilhelminenstraße.

Anbotverhandlung am 31. Oktober, $\frac{3}{4}$ 9 Uhr, in der M. Abt. 15 b,

1. Rathaus, Mezzanin, Tür 39.

M. Abt. 15 a, 2995.

Baumeisterarbeiten

für den Wohnhausbau 12. Schönbrunner Straße.

Anbotverhandlung am 31. Oktober, 9 Uhr, in der M. Abt. 15 a,

1. Rathaus, Mezzanin, Tür 39.

M. Abt. 15 b, 2873.

Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten

für den Wohnhausbau 16. Sulmgasse.

Anbotverhandlung am 31. Oktober, 9 Uhr, in der M. Abt. 15 b,

1. Rathaus, Mezzanin, Tür 39.

M. Abt. 15 a, 2994.

Baumeisterarbeiten

für den Wohnhausbau 12. Wolfganggasse.

Anbotverhandlung am 31. Oktober, $\frac{1}{4}$ 10 Uhr, in der M. Abt. 15 a,

1. Rathaus, Mezzanin, Tür 39.

M. Abt. 15 b, 2875.

Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten

für den Wohnhausbau 16. Redtenbachergasse.

Anbotverhandlung am 31. Oktober, $\frac{1}{4}$ 10 Uhr, in der M. Abt. 15 b,

1. Rathaus, Mezzanin, Tür 39.

M. Abt. 15 a, 2993.

Baumeisterarbeiten

für den Wohnhausbau 12. Malfattigasse.

Anbotverhandlung am 31. Oktober, $\frac{1}{2}$ 10 Uhr, in der M. Abt. 15 a,

1. Rathaus, Mezzanin, Tür 39.

HEINRICH KLINGER

Telephon Serie
64-5-75.

Wien

Telegr. Adresse:

I., Rudolfsplatz 13 A. „Klingos“ Wien.

Mech. Leinen-, Hanf- und Baumwollwaren-Weberei, Färberei, Imprägnierungs- und Konfektionsanstalt.

Wöllersdorf (Nied.-Oesterreich).

STAUSS

ZIEGELGEWEBE

spart Mühe, Zeit, Geld

ZIEGEL-INDUSTRIE A. G.

Wien, IV., Argentinierstr. 20, Tel. 57-3-56

M. Abt. 15 b, 2871.

Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten
für den Wohnhausbau 21. Franklinstraße, 2. Teil.

Anbotverhandlung am 31. Oktober, $\frac{1}{2}$ 10 Uhr, in der M. Abt. 15 b,
1. Rathaus, Mezzanin, Tür 39.

M. Abt. 15 a, 2973.

Glaserarbeiten

für den Wohnhausbau 2. Wolmutstraße 4—6.

Anbotverhandlung am 31. Oktober, $\frac{3}{4}$ 10 Uhr, in der M. Abt. 15 a,
1. Rathaus, Mezzanin, Tür 37.

M. Abt. 15 a, 2992.

Baumeisterarbeiten

für den Wohnhausbau 13. Vossigasse.

Anbotverhandlung am 31. Oktober, 10 Uhr, in der M. Abt. 15 a,
1. Rathaus, Mezzanin, Tür 39.

M. Abt. 15 a, 2991.

Baumeisterarbeiten

für den Wohnhausbau 10. Neilreichgasse—Windtenstraße.

Anbotverhandlung am 31. Oktober, $\frac{1}{2}$ 11 Uhr, in der
M. Abt. 15 a, 1. Rathaus, Mezzanin, Tür 39.

M. Abt. 15 a, 2990.

Baumeisterarbeiten

für den Wohnhausbau 10. Quellenstraße.

Anbotverhandlung am 31. Oktober, 11 Uhr, in der M. Abt. 15 a,
1. Rathaus, Mezzanin, Tür 39.

M. Abt. 15 a, 2989.

Baumeisterarbeiten

für den Wohnhausbau 12. Nischholzgasse, 4. Teil.

Anbotverhandlung am 31. Oktober, $\frac{1}{2}$ 12 Uhr, in der M. Abt. 15 a,
1. Rathaus, Mezzanin, Tür 39.

M. Abt. 15 a, 2981.

Bauglaserarbeiten

für den Wohnhausbau 12. Malfattigasse 39.

Anbotverhandlung am 2. November, $\frac{1}{2}$ 9 Uhr, in der M. Abt. 15 a,
1. Rathaus, Mezzanin, Tür 39.

Kalendarium.

Die in Klammern beigefetzte Zahl bezeichnet jenes Heft des Amts-
blattes, in dem die Anbotauschreibung ausführlich enthalten ist.

24. Oktober, $\frac{1}{2}$ 9 Uhr. (M. Abt. 15 a.) Zimmermannsarbeiten für
den Wohnhausbau 2. Schüttaustraße, Kindergarten (Heft 83).

24. Oktober, $\frac{3}{4}$ 9 Uhr. (M. Abt. 15 b.) Glaserarbeiten für den
Wohnhausbau 21. Franklinstraße I (Heft 83).

26. Oktober. Wohnhausbau 12. Nischholzgasse, Bauweise 5 und 8
(M. Abt. 27 b.) 9 Uhr Elektroinstallation, 10 Uhr Gas- und
Wasserleitungsinstallation (Heft 84).

28. Oktober, $\frac{1}{2}$ 9 Uhr. (M. Abt. 15 a.) Schlosser (Gewichts)arbeiten
für den Wohnhausbau 12. Johann Hoffmann-Platz (Heft 84).

28. Oktober, $\frac{3}{4}$ 9 Uhr. (M. Abt. 15 b.) Anstreicherarbeiten für den
Wohnhausbau 16. Gablenzgasse (Heft 84)

28. Oktober, 9 Uhr. (M. Abt. 15 a.) Malerarbeiten für den Wohn-
hausbau 13. Synkeusgasse (Heft 84).

28. Oktober, $\frac{1}{4}$ 10 Uhr. (M. Abt. 15 a.) Glaserarbeiten für den
Wohnhausbau 5. Rohlgasse (Heft 84).

28. Oktober, $\frac{3}{4}$ 10 Uhr. (M. Abt. 15 b.) Schlosser (Beschlag)arbeiten
für den Wohnhausbau 16. Gablenzgasse (Heft 84).



CERESIT

macht nasse Keller, feuchte
Wohnungen staubrocken

I REFERENZEN PROSPEKTE GRATIS

Oesterreichische Ceresitgesellschaft Adolf Fischer & Söhne
Wien, XIX., Eisenbahnstraße 61.
Telegraphenadresse: Ceresit Wien. Telefon Nr. A-13-1-46.

28. Oktober, 10 Uhr. (M. Abt. 31.) Neubau eines Hauptunrats-
kanales in der unbenannten Gasse nördlich des Kindergartens
in der Gartenstadt „Am Tivoli“ im 12. Bezirke (Heft 84).
31. Oktober, $\frac{1}{4}$ 9 Uhr. (M. Abt. 15 a.) Baumeisterarbeiten für den
Wohnhausbau 10. Laaer Straße (Heft 85).
31. Oktober, $\frac{1}{2}$ 9 Uhr. (M. Abt. 15 a.) Baumeisterarbeiten für den
Wohnhausbau 10. Rudlichgasse—Steudelgasse (Heft 85).
31. Oktober, $\frac{1}{2}$ 9 Uhr. (M. Abt. 15 b.) Erd-, Baumeister- und
Eisenbetonarbeiten für den Wohnhausbau 17. Güpferlinggasse
(Heft 85).
31. Oktober, $\frac{3}{4}$ 9 Uhr. (M. Abt. 15 b.) Erd-, Baumeister- und
Eisenbetonarbeiten für den Wohnhausbau 16. Wilhelminen-
straße (Heft 85).
31. Oktober, 9 Uhr. (M. Abt. 15 a.) Baumeisterarbeiten für den
Wohnhausbau 12. Schönbrunner Straße (Heft 85).
31. Oktober, 9 Uhr. (M. Abt. 15 b.) Erd-, Baumeister- und Eisen-
betonarbeiten für den Wohnhausbau 16. Sulmgasse (Heft 85).
31. Oktober, $\frac{1}{4}$ 10 Uhr. (M. Abt. 15 a.) Baumeisterarbeiten für den
Wohnhausbau 12. Wolfganggasse (Heft 85).
31. Oktober, $\frac{1}{4}$ 10 Uhr. (M. Abt. 15 b.) Erd-, Baumeister- und
Eisenbetonarbeiten für den Wohnhausbau 16. Redtenbacher-
gasse (Heft 85).
31. Oktober, $\frac{1}{2}$ 10 Uhr. (M. Abt. 15 a.) Baumeisterarbeiten für den
Wohnhausbau 12. Malfattigasse (Heft 85).
31. Oktober, $\frac{1}{4}$ 10 Uhr. (M. Abt. 15 b.) Erd-, Baumeister- und
Eisenbetonarbeiten für den Wohnhausbau 21. Franklinstraße,
2. Teil (Heft 85).
31. Oktober, $\frac{3}{4}$ 10 Uhr. (M. Abt. 15 a.) Glaserarbeiten für den
Wohnhausbau 2. Wolmutstraße 4—6 (Heft 85).
31. Oktober, 10 Uhr. (M. Abt. 15 a.) Baumeisterarbeiten für den
Wohnhausbau 13. Vossigasse (Heft 85).
31. Oktober, $\frac{1}{2}$ 11 Uhr. (M. Abt. 15 a.) Baumeisterarbeiten für den
Wohnhausbau 10. Neilreichgasse—Windtenstraße (Heft 85).
31. Oktober, 11 Uhr. (M. Abt. 15 a.) Baumeisterarbeiten für den
Wohnhausbau 10. Quellenstraße (Heft 85).
31. Oktober, $\frac{1}{2}$ 12 Uhr. (M. Abt. 15 a.) Baumeisterarbeiten für den
Wohnhausbau 12. Nischholzgasse, 4. Teil (Heft 85).
2. November, $\frac{1}{2}$ 9 Uhr. (M. Abt. 15 a.) Bauglaserarbeiten für den
Wohnhausbau 12. Malfattigasse 39 (Heft 85).

Ergebnisse.

Die mit * bezeichneten Angebote sind sämtlich noch nicht durch-
gerechnet, daher sind die Preise nicht endgültig.

Kanalneubau in der Steudelgasse und in der Erlachgasse im
10. Bezirke.

Anbotverhandlung am 18. Oktober.

Es offerierten mit 1000 Prozent Aufzahlung: Ing. Langfelder &
Komp. 1948; Viktor Kronsteiner 1950; Josef Foit 2050; Hans Deutsch

Ingersoll-Rand

Gesellschaft m. b. H.

79

Wien, II., Afrikanergasse 3. Tel. R-40-2-67, R-49-2-61.

Fahrbare Kompressoranlagen, Preßluftstampfer,
Pflasteraufbrecher, sofortige Lieferung ab Wiener Lager.

2100; Karl Schreiner & Komp. 2100; Josef Tatas & Komp. 2170; Alois Zierl & Komp. 2180; Josef Pinter & Komp. 2200; Gottfried Lemböck 2300; Karl Korn, Bauges. N.-G., 2310; Wiener Baugesellschaft 2500; Pittel & Brausewetter 2520.

Malerarbeiten für den Wohnhausbau 12. Johann Hoffmann-Platz.*)
Anbotverhandlung am 21. Oktober.

Es offerierten in Schilling: Johann Bihan 6718; Ferdinand Petritz 7390; Anton Hochreiter 7444; Hans Leirich 7585; Willi Heller 7644; „Amag“ 7388; Karl Urbanek keine Endsumme; „Grundstein“ 7023; Alois Düller 6131; Franz Beneš 6563; Johann Wallner 6352; Maximilian Gfettner 6324; Rudolf Zingel 8389; Josef Slavicek 7218; Johann Cech 6208; Eugen Schütz 7289; Rudolf Boubek 7666; Rudolf Züttner 7916; Johann Scheer 6492; Walter Bernhard 6192; Emil Jirka 7251; Eduard Koczvera 6903; Johann Kronfuß 6852; Anton Huber 7262.

Malerarbeiten für den Wohnhausbau 12. nächst Dswaldgasse.*)
Anbotverhandlung am 21. Oktober.

Es offerierten in Schilling: Anton Hochreiter 7444; Willi Heller 3577; Hans Leirich 3541; „Amag“ 3451; Karl Urbanek keine Endsumme; „Grundstein“ 3205; Alois Düller 2874; Franz Beneš 3088; Johann Wallner 2953; Max Gfettner 2911; Rudolf Zingel 3906; Josef Slavicek 3299; Johann Cech 2920; Eugen Schütz 3436; Rudolf Boubek 3478; Rudolf Züttner 3705; Johann Scheer 3055; Walter Bernhard 2999; Emil Jirka 3401; Eduard Koczvera 3229; Johann Kronfuß 3543; Anton Huber 3405; Johann Bihan 3144; Ferdinand Petritz 2328.

Malerarbeiten für den Wohnhausbau 12. Hohenbergstraße, 2. Teil.*)
Anbotverhandlung am 21. Oktober.

Es offerierten in Prozenten Nachsch: Karl Urbanek 4; Johann Bihan K.M.; Ferdinand Petritz K.M.; Anton Hochreiter K.M.; Hans Leirich K.M.; Willi Heller K.M.; „Amag“ K.M.; Alois Düller 3; Danek & Fischer 2; Franz Beneš 5; Josef Slavicek K.M.; Johann Cech 1; Eugen Schütz 2; Franz Wawra + 2; Rudolf Boubek 1; Rudolf Züttner K.M.; Johann Scheer 5; Walter Bernhard 7; Eduard Koczvera 2; Johann Kronfuß 3; Anton Huber 5; Felix Giuliani K.M.

Anstreicherarbeiten für den Bau des Tuberkulosenpavillons beim Krankenhause der Stadt Wien, 13. Bezirk, Lainz, Hermesstraße.*)
Anbotverhandlung am 21. Oktober.

Es offerierten in Schilling (a = mit Material, b = ohne Material): August Petsch a 99.445-30, b 64.145-20; Karl Hanel a 97.055, b 59.783; Eduard Koczvera a 91.829, b 62.818; Walter Bernhard a 77.149, b 50.403; Rudolf Züttner a 71.149, b 48.447; Franz Beneš a 72.371-50, b 49.849-50; Erwin Weibel a 93.434-50, b 64.302; Jng. Langfelder & Komp. a 94.532-50, b 67.695; Heinrich Grohmann a 79.491, b 50.910; Emanuel Lohan a 79.910-40, b 51.040; Albert Ruppert a 80.026, b 50.292; M. Danek & M. Fischer a 78.660, b 49.328; Alfred Karlech a 98.795, b 58.450; Ferdinand Petritz a 67.410, b 43.740; E. Zuderbergs Nachfolger Eugen Schütz a 70.909, b 48.364; Gustav Trittenwein a 82.329-50, b 52.300-60; Alois Düller a 96.230, b 71.815; Anton Hochreiter a 89.956-50, b 54.643-50; „Amag“ a 88.989-50, b 53.092-50; Karl Bazant a 87.885-50, b 52.719-50; Friedrich Quante a 78.446, b 51.915-50; Franz Jilek jun. a 72.893, b 47.695; Josef Knoller a 78.338, b 52.826-20; Viktor Scheiner a 88.350, b 59.549-50; Alois Kolb a 83.942-35, b 53.104-50; Karl Staar a 69.275-50, b 47.340; „Grundstein“ a 83.506-50, b 55.952; Felix Giuliani a 81.463, b 54.020; „Teerag“ a 90.367-50, b 58.903-50; Karl Ergens jun. a 74.025, b 52.580.

Schlosser (Beschlag)arbeiten für den Erweiterungsbau des Krankenhauses der Stadt Wien, Lainz, 13. Bezirk, Hermesstraße.*)
Anbotverhandlung am 21. Oktober.

Es offerierten in Schilling (a = Arbeit, b = Material „Katrein“, c = Material „Elegant“): M. & R. Siroty a 23.784-50, b 47.909-70, c 69.556; „Wiemeq“ a 25.387-90, b 50.197-10, c 48.450; Josef Hamata a 25.498-70, b 50.410-10, c 48.450; Albert Barnert & Sohn a K.M., b 74.656-30, c K.M.; Johann Sommer a 22.061-70, b 43.634-25, c 40.095; Jgnaz Krausz & Komp. a 26.631-80, b 51.889-60, c 49.840; Josef Grüllmeyer a K.M., b 34.999-21, c 29.997-40; Heinrich Rötter a 26.386-50, b 51.642-40, c 50.080; Karl Novak a 22.719-50, b 45.644-30, c 42.424-30; Siegfried Herschan a 24.221-90, b 48.010-54, c 46.135.

Bergebungen.

Zentralviehmarkt St. Marg. Lieferung der gußeisernen Schranken für die Weichschranken auf der Kinderausstaberampe an Vogelinger und Pastree.

Krankenhaus Lainz. Lieferung der eisernen Fenster und Türen für den Neubau des Tuberkulosenpavillons an Karl Novak, Aufstellung zweier Krankenbettenaufzüge und zweier Speisepatentrosteraufzüge im Erweiterungsbau an die Vereinigte Kassen-, Aufzüge- und Maschinenbau-N.-G. F. Wertheim & Komp. und an die Marchegger Maschinenfabrik.

Straßenherstellungen (a = Erd- und Pflasterarbeiten, b = Fuhrwerksleistungen). 13. Einriedelgasse: Fugenvergußarbeiten an „Asdag“; 11. Leberstraße: Fugenvergußarbeiten an „Asdag“; 2. Handelslai: a an August Holler, b an Karl Luz, Kattasphaltfugenverguß an „Asdag“.

Öffentliche Beleuchtung. Elektrische Installationsarbeiten 11. Simmeringer Hauptstraße (von Dürnbacherstraße bis zum 3. Tor des Zentralfriedhofes) an „Ericsson“.

Kundmachungen.

M. Abt. 13 a/2284/29. Wien, am 14. Oktober 1929.

Mit 1. Jänner 1930 wird für den Simmeringer Friedhof ein

Totengräber

bestellt.

Auskünfte über die näheren Bedingungen werden in der Magistratsabteilung 13 a (11. Zentralfriedhof, II. Tor, Zimmer 4) an Wochentagen zwischen 10 und 12 Uhr erteilt.

Bewerber haben ihre Gesuche bis längstens 9. November 1929 bei der genannten Amtsstelle einzubringen.

Eintragungen in den Erwerbsteuerkataster.

Gewerbeunternehmungen.

10. September 1929.

(Fortsetzung.)

Faulhaber Karl, Handel mit Lebensmitteln, Konsumwaren und Flaschenbier, beschränkt, 18. Theresienstraße 33. — Fiala Adolf, gewerbmäßige Vermittlung des Kaufes, Verkaufes und Laufes von gewerblichen Unternehmungen, der Miete, beziehungsweise Vermietung von Wohn- und Geschäftsräumen, 9. Lechtensteinfeldstraße 65. — Fischer Raimund, Handelsagentur, 6. Mittelgasse 23. — Havlice Franz, Wäschepußeri, 17. Rosensteingasse 63. — Heisler Wilhelm, Gemischtwarenhandel, 1. Biberstraße 22. — Jirch Maria, Gemischtwarenhandel, 13. Speisinger Straße 40. — Jufnagel Jgnaz, Uebernahmestelle für Chemischputzen, Appretieren und Wäscheputzen, 1. Parkring 12. — Jablonski Valerie Johanna, Wurst-, Selchwaren- und Fleischverfleisch, 13. Zehetnergasse Nr. 39/41. — Jelinek Alfred Josef, Tapezierer- und Bettwarenerzeugergewerbe mit Ausschluß des Rechtes zur Haltung von Lehrlingen, 13. Penzinger Straße 133. — Kailich Pauline, Marktviktualienhandel, 1. Freyung, Zelle 6. — Kohn Heinrich, Handelsagentur, 1. Sternengasse 11. — Korbel Katharina, Lebensmittel- und Konsumwarenverfleisch, beschränkt, 17. Weißgasse 36. — Kreuz Johann, Fleischverfleisch, 18. Staudgasse 70. — Kuri Paul, Alleinhaber der Firma Kuri & Adler, Wäschewarenherzeugung, 1. Schwertgasse 3. — Jng. Merz Adolf, Baumeister, 4. Prinz Eugen-Straße 18. — Peuti Leopold, Gastwirt, 4. Schönburgstraße 36. — Pistac Heinrich, Gemischtwarenhandel, 17. Jägerstraße 28. — Pompe Anna, Kleinhandel mit Brennmaterialien, 13. Juffergasse 1. — Prager Gottlieb, Verfleisch von Zuderbäckwaren, Konditen, Wärmeladen, Fruchtjäten, Sodawasser und Gefrorenem, 13. Penzinger Straße 66. — Primus Felix, Handelsagentur, 1. Kärlntnering 5. — Rathhammer Marie, Handel mit Lebensmitteln, beschränkt, 13. Baumgartner Höhe, Niederhaid 10. — Rebl Emmerich, gewerbmäßige Handpflege mit Ausschluß jeder Tätigkeit zu Heilzwecken, 1. Freyung 1. — Rieica Marie, Kleidermachergewerbe mit Ausschluß des Rechtes der Haltung von Lehrlingen, 13. Fenzlgasse 76. — Schmidt Alois, Strick- und Wirtwarenerzeugung, 13. Campogasse 5. — Brüder Sipfer, offene Handelsgesellschaft, Gemischtwarenhandel im großen, 1. Bauernmarkt 21. — Steiner Franz Josef, Friseurgewerbe mit Ausschluß des Rechtes der Haltung von Lehrlingen, 13. Märzstraße 140. — Weiß Ann, Alleinhaberin der Firma Weiß & Söhne, Erzeugung von Textilwaren, 1. Schottenring 33. — Weiss Sara (Charlotte), Handel mit Bekleidungs- und Haushaltungsartikeln, Wäschewaren, Stoffen, Spitzen und Stidereien, 3. Fasangasse 26. — Wessely Josefina, Marktviktualienhandel nach Maßgabe der marktamtlichen Zulassungserklärung, 3. Großmarkthalle, Abteilungs für Viktualien. — Wier Franz, Tischler, 9. Schubertgasse 8. — Dr. Wulvek Wilhelm, Handel mit Metallwaren, Maschinen, technischen Artikeln, medizinischen Apparaten und Utensilien, 2. Robertgasse 1.

11. September 1929.

Kranz Theresia, Viktualienverfleisch, 7. Spittelberggasse 5. — Bacher Emmerich, Handel mit Kurz-, Wäsche- und Textilwaren, 7. Westbahnstraße 41. — Barawilka Stephan, Handelsagentur, 2. Ausstellungsstraße 5. — Bayerl Felix, Handel mit Briefmarken, 3. Erdbergstraße 7. — Beer Michael, Kleidermacher, 12. Schönbrunner Straße 203. —

Verball Herta Brunhilde Kornelia, Frauen- und Kinderkleidermacher-
gewerbe, 18. Gersthofer Straße 102. — Berkowicz Josef, Handel mit
Koffern, Haus- und Küchengeräten, 2. Lessinggasse 27. — Dr. Bernstein
Leopold, Handelsagentur, 8. Laudongasse 71. — Binar Hildegard, Damen-
kleidermachergewerbe, 6. Sumpendorfer Straße 91. — Offine Handels-
gesellschaft Bleich & Frenzel, Kürschnergewerbe, 7. Mariähilfer Straße
88 a. — Bodanzky & Komp., Druckereigesellschaft m. b. H., Buchbinder-
gewerbe, 2. Hauptplatz 2. — Bohrn Friedrich, Lebensmittelhandel, be-
schränkt, 7. Zollergasse 25. — Borech Paula, Wurst-, Selchwaren- und
Schweinefleischverschleiß, 7. Burggasse 101. — Drabel Auguste, Frauen-
und Kinderkleidermachergewerbe unter den erleichterten Bedingungen des
§ 14, Punkt d, Absatz 3 der Gewerbeordnung, 7. Zieglergasse 67. —
Fabry Eduard, Gold-, Silber- und Juwelenarbeiter, 6. Hirschengasse 15.
— Feldmann Wilhelmine, Gemischtwarenhandel, 2. Große Stadtgutgasse
Nr. 12. — Fikar Wenzel, Gemischtwarenverschleiß, 11. Schneidergasse 6/8.
— Filip Josef, Kleidermacher, 6. Laimgrubengasse 3. — Fleisch Emil,
Handel mit Lebens- und Genußmitteln und Artikeln des Haus- und
Küchenbedarfes, beschränkt, 10. Mannhartgasse 10, im Hausflur. —
Fleischner Emil, Warenhandel im großen mit Ausschluß von Lebens-
mitteln, 6. Stumpfergasse 31. — Franke Charlotte, Damenkleidermacher-
gewerbe, 18. Colloredoergasse 2. — Garfunkel Josef, Kürschner, 2. Negetle-
gasse 4. — Garfunkel Mozes Chiel, Kürschner, 2. Josefingasse 6. —
Gelb Marie, Gärtner, 11. Zwidlgasse 13. — Guttman Theresia, Handel
mit kunstgewerblichen Gegenständen und sonstigen in dieses Fach ein-
schlagigen Erzeugnissen, 13. Hadigasse 156. — Huber Marie, Lebens-
mittelhandel, beschränkt, 2. Brigittenauer Lände 10. — Huber Theresia,
Fragnergewerbe, 8. Laudongasse 33. — Karer Fritz, Handelsagentur,
3. Rabenplatzstraße 22. — Krämer Otto, Fleischverschleiß, 7. Kaiserstraße
Nr. 100. — Krumpholz Friedrich, Lastfuhrwerker, 11. Braunhubergasse 10.
— Dr. Lauterbach Wilhelm, Handel mit Dürmen, 11. Grillgasse 46 a. —
Leng Josef, Bauunternehmer, 2. Blumauergasse 10. — Löwy Rosa,
Frauen- und Kinderkleidermachergewerbe, 2. Ybbsstraße 3. — Lohner
Josef, Friseur, 2. Handelskai 426. — Majer Marie, Damenkleidermacher-
gewerbe, 3. Markhofgasse 13. — Murth Christian, Lastfuhrwerker, 5.
Wimmergasse 8. — Neumann Friederike, Handel mit Lebensmitteln und
Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes mit Ausschluß der im § 38,
Absatz 4 und 5 der Gewerbeordnung, angeführten Artikel, ferner mit
Zucker und Zuckerbäckwaren, Fruchtstäben, Obst, Sodawasser und Flaschen-
bierverschleiß, 7. Neustiftgasse 85. — Nowak Franz, Schuboberteilhersteller,
16. Habichergasse 7. — Dhanka Marie, Viktualienhandel, 16. Wiesberg-
gasse 4. — Przbislavsky Emilie, Lebensmittel- und Konsumwaren-
verschleiß, beschränkt, 17. Heigerleinsstraße 49. — Raab Magdalena, Ueber-
nahme von Wäsche zum Putzen, 16. Gaullachergasse 11. — Reichel
Johann, Lebensmittel- und Konsumwarenhandel, beschränkt, 16. Römer-
gasse 25. — Schauenstein Johann, Gemischtwarenhandel, 17. Ladner-
gasse 70. — Schmidt Theresia, Lastfuhrwerksgewerbe, 10. Favoritenstraße
Nr. 165. — Schütz Emilie, Konditoreiwaren-, Sodawasser-
und Fruchtstäfteverschleiß, 17. Dornbacher Straße 84 a. — Seymann
Josefine, Lebensmittelhandel, beschränkt, 2. Novaragasse 18. — Stoöit
Franziska, Viktualienverschleiß, 3. Steingasse 12. — Sochor Alois jun.,
Herrenkleidermacher, 2. Untere Augarerstraße 23. — Stierlin Hermann,
Privatgeschäftsvermittlung im Sinne der Verordnung vom 18. Mai 1926,
B.-G.-Bl. Nr. 128, mit der Berechtigung zur gewerbsmäßigen Verwaltung
von Häusern, 4. Schlüßelgasse 8. — Straninger Gottfried, Schuhwaren-
handel, 21. Rußbergstraße 9. — Strohschneider Alfred, Personentransport
mit dem Platzkraftwagen Nr. 707, 4. Wiedner Hauptstraße 1. — Tauffig
Hedwig, Handel mit Wäsche- und Wirtwaren, 3. Landstraßer Hauptstraße
Nr. 75. — Tersch Hildegard, Modistengewerbe, 7. Urban Lortz-Platz 1.
— Vesecky Alfred, Lastfuhrwerker, 17. Hernalser Hauptstraße 118. —
Völk Anton, Lebensmittel- und Konsumwarenverschleiß, beschränkt, 17.
Schumanngasse 59. — Wald Valerie, Handel und Erzeugung von Wäsche,
3. Seidlgasse 22. — Weitprecht Gustav Erich, Lederhandel, 2. Ferdinand-
straße 13. — Zajic Franz, Kleidermacher, 17. Spindellegergasse 8.

12. September 1929.

Andrä Marie, Viktualienverschleiß, 7. Bernardgasse 35. — Ing.
Dr. Bachmann Kurt, Privatgeschäftsvermittlung mit der Berechtigung
zur Verwaltung von Gebäuden, 18. Czartoryskigasse 56. — Benk Mag-
dalena, Marktfahrgewerbe, 11. Dittmannngasse 3. — Böhm Elisabeth,
Geflügelhandel, 20. Klosterneuburger Straße 51. — Mag. Pharm. Bunzl
Julius, Gemischtwarenhandel, 17. Hernalser Hauptstraße 23. — Dvorak
Karl, Schuhmacher, 20. Hannoverergasse 5. — Feuerstein Anna, Markt-
fahrgewerbe, 20. Kluchgasse 8. — Freiner Alois, Wagner, 20. Strom-
straße 53. — Gabriel Oswald, Erzeugung von Strumpfbandgürteln,
Hosenträgern, Strumpf- und Sockenhäkern sowie aller Arten Mieder und
Wiederleibchen, 18. Rieglergasse 13. — Geiringer Friedrich, mechanische
Strickerei, 18. Colloredoergasse 4. — Hanbauer Rosa, Handelsagentur, 7.
Westbahnstraße 31. — Hartl Alois, Gemischtwarenhandel, 7. Zieglergasse
Nr. 47. — Hauben Frieda, Handel mit Uhren und Bijouteriewaren,
19. Seilgenstädter Straße 93 a. — Hawel Johann, Gemischtwarenhandel,
21. Konstanziagasse 12. — Hoffmann Ignaz, Gemischtwarenhandel, 3.
Vordere Bollamtsstraße 17. — Hofmann Anna, Fleisch- und Selchwaren-
verschleiß, 3. Steingasse 30. — Klaus Johann, Fleischhauer, 11. Sim-
meringer Hauptstraße 131. — Kozian Katharina, Gastwirtsgewerbe, 20.
Klosterneuburger Straße 41. — Krejci Johann, Handelsagentur, 20.
Engerthstraße 93/95. — Lehner Karoline, Kleidermachergewerbe, 20.

Pappenheimgasse 37. — Lewkow Simon, Betrieb eines Reisebureaus mit
allen Berechtigungen des § 2 der Ministerialverordnung vom 23. November
1895, B.-G.-Bl. Nr. 181, 2. Taborstraße 1. — Lippa Melanie, Frauen-
und Kinderkleidermachergewerbe unter den erleichterten Bedingungen des
§ 14, Punkt d, Absatz 3 der Gewerbeordnung, 7. Kaiserstraße 63. —
Neumann Hermine, Handel mit Papier- und Kurzwaren, 7. Neustiftgasse
Nr. 98. — „Nife“, Stahl-Akkumulatorengesellschaft m. b. H., fabriks-
mäßige Erzeugung, Aufladung und Zusammenbau von Stahlakkumula-
toren, 3. Untere Weißgärber Straße 20/22. — Pisko Katharina, Er-
zeugung kunstgewerblicher Gegenstände aus Bast, 19. Sieberinger Straße
Nr. 26. — Puchal Heinrich, Handelsagentur, 17. Hernalser Haupt-
straße 204. — Quell Hermine, Betrieb einer elektrischen Wäscherolle,
17. Bergsteiggasse 8. — Revesz Ludwig, Vermittlung von Annoncen für
Zeitungsunternehmen, 3. Ungargasse 48. — Ronge Maria, Kleidermacher-
gewerbe, beschränkt auf das Frauen- und Kinderkleidermachergewerbe, 10.
Quellenstraße 79. — Saniger Rudolf, Gemischtwarenhandel, 16. Seiten-
berggasse 69. — Schabert Leopold, Asphaltierungs- und Schwarzdeckerei-
gewerbe, 17. Gilmgasse 6. — Schober Alois, Konditen-, Konditoreiwaren-,
Fruchtstäfte- und Sodawasserverschleiß, 17. Dornbacher Straße 112. —
Schub Anna, Stoffwurselherzeugung, 17. Liebtnechtgasse 12. — Seiberl
Theodor Josef, Fleischhauer, 18. Währinger Straße 180. — Sewcilit Anna,
Sauerkraut- und Gemüsekonservierung, 17. Markt Dornnerplatz, Stand 18.
— Seyrl Franz, Marktfahrer, 20. Leystraße 134. — Sittis Karoline,
Verkauf von Konditen, Zuckerbäckwaren, Sodawasser und Fruchtstäben,
11. Simmeringer Hauptstraße 139 (Tanzschulbusset). — Santovich Franz,
Geflügelhandel, 20. Staudingerergasse 10. — Tager Theresie, Erzeugung
von Stofftieren, 17. Mariengasse 2. — Töllein Maria, Wäschwaren-
herzeugung, 17. Taubergasse 64. — Zacher Anna, Marktviktualienhandel
nach Maßgabe der marktamtlichen Zulassungserklärung, 20. Hannoverergasse,
Marktstand 48.

13. September 1929.

Aichern Maximilian, Fleischselcher, 13. Reingasse 34. — Arthold
Johann, Handel mit Lebensmitteln, beschränkt, 13. Maynergasse 16. —
Baudisch Friedrich, Handel mit chemischen und technischen Produkten mit
Ausschluß solcher, die an eine Konzession oder Befähigungsnachweis ge-
bunden sind, 1. Schellinggasse 1. — Baulal Georg, Zuckerbäcker, 16.
Rantgasse 9. — Beller Aloisia Josefa, Handel mit Lebensmitteln,
beschränkt, 13. Einl.-Z. 121, Katastralgemeinde Unter-Baumgarten, Grund-
buch Giehung, Wiese (Verkaufshütte). — Breth-Garage, Karl und Rudolf
Breth, gewerbsmäßiges Einstellen von Kraftwagen (Garagierergewerbe),
13. Hütteldorfer Straße 98. — Bugala Franziska, Kleinhandel mit
Brennmaterialien, 13. Hadinger Kai 7. — Chevalier Philipp, Handel
mit Parfümerie-, Toilette-, Wäsch- und Haushaltungsartikeln, 15. Chrobak-
gasse 5. — Dangel Barbara, Gemischtwarenhandel, 13. Windelmannstraße
Nr. 24. — Finsterbusch Leopold, Handel mit Wirtwaren, 1. Wiberstraße 17. —
Fischer Gertrude, Kaffeehandlung, 17. Leitnermehergasse 27. —
Fischmann Anselm, Buchhandel, beschränkt auf Lehrbücher für Volks-,
Haupt- und Bürger Schulen, 1. Hegelgasse 13. — Frössl Franz, Lastfuhr-
werker, 16. Thaliastraße 130. — Greger Josef, Handel mit Feigenkaffee
im großen, 1. Wallnerstraße 4. — Grossinger Franz jun., Milchmeier,
21. Am Freihof 253. — Hauser Simon, Handel mit Wirtschafts- und
Haushaltungsartikeln, 9. Rotenlöwengasse 10. — Hegebus Elfa, Damen-
kleidermachergewerbe, 1. Friedrichstraße 2. — Heiliger Alexander, Handel
mit Wirtwaren im großen, 1. Morzinplatz 1. — Heller Friedrich, Handel
mit Wirtwaren im großen, 1. Wollzeile 27. — Herzmansky Bernhard,
Alleinhaber der Firma Ludwig Döblinger, Handel mit Grammophon
und Radioapparaten sowie deren Bestandteilen und Zubehör, 1. Dorotheer-
gasse 10. — Huber Markus, Handel mit Parfümerie-, Toilette-, Galanterie-,
Spielwaren und Haushaltungsgegenständen, 12. Ratfischgasse 7. — Inter-
nationales Adressenbureau Josef Rosenzweig & Söhne, offene Handels-
gesellschaft, gewerbsmäßiges Postfertigmachen von Drucksachen (Falten,
Einschleifen, Markieren, Aufgabe zum Hauptpostamt) und gewerbsmäßige
Verteilung unadressierter Drucksachen an Wohnparteien, 1. Sonnenselg-
gasse 17. — Internationales Adressenbureau Josef Rosenzweig & Söhne,
offene Handelsgesellschaft, Sammlung, Bekanntgabe und Lieferung von
Adressen aller Berufsstände des In- und Auslandes, Ausführung von
Schreibarbeiten mittels Schreibmaschine und Handschrift auf Listen,
Schleifen, Zetteln, Ruberts und Drucksachen, 1. Sonnenselgasse 17. —
Janu Franz, Handel mit unedlen Metallen, Flaschen, Bruchglas und
Habern, 10. Erlachgasse 12. — Jellacic Mathilde, Handelsagentur, 1.
Naglergasse 1. — Jirkal Johann, Marktfahrer, 10. Gänsbachergasse 3. —
Kabane Rudolf, Handelsagentur, 10. Dampfstraße 35. — Klepp Otto,
Schlosser, 10. Van der Rüll-Gasse 50. — Kloss Marie, Stickerergewerbe, 10.
Favoritenstraße 188. — J. G. Köpfer & Komp., Kommanditgesellschaft,
Handel mit Textilwaren im großen, 1. Werbertorgasse 10. — Koffer Michael,
Handel mit Schuhputzmitteln im großen, 1. Seilerstätte 22. — Kolb
Alice, Gastwirtsgewerbe in Form eines Automatenbuffets, b) Speisen,
c) Bier, Wein, Obstwein, 1. Kärntnerstraße 21. — Kopfstein Alfred,
Handel mit Strick- und Wirtwaren, Wäsche, Leder- und Kurzwaren, 10.
Lepfinger Johann, Viktualienhandel, 21. Winzingerodestraße 101. —
Lepfinger Johann, Fleischhauer, 21. Winzingerodestraße 101. — Mober
Franz, Gastwirt, 7. Kaiserstraße 6. — Pils Josef, Musiker, 10. Favoriten-
straße 143.

(Das Weitere folgt.)

TOROL. 42

AFN
Beste
österreich.
Werkmanns-
Arbeit



OMNIBUSSE
SCHNELLASTWAGEN
SPEZIALKRAFTFAHRZEUGE
WERKWIEN • XXI • NIEDERLAGE I • KÄRNTNERG. 18.

TONWARENABTEILUNG

der Niederösterreichischen Escomptegesellschaft
Wien, I., Stubenring 24 Telefon R-29-5-70

Steinzeugrohre
Klinkerziegel
Fußbodenplatten
Trottoirplatten
Wandfliesen

Aufzugfabrik

Ferd. Bauers's Nachfolger
Wien, VII. Bezirk, Zieglergasse Nr. 67.
Gegründet 1868. Telefon B-37-5-22.

Aufzüge — Krane — Hebezeuge — Transporteure — Bekohlungsanlagen — Aufzugrevisionen

Holztränkung Guido Rütgers, Wien

IX/1, Liechtensteinstr. 20, Postfach, Fernspr. A-18-1-73
**Holzpflaster, Leitungsmaste,
Eisenbahnschwellen**

Eisen- und Stahl-Aktiengesellschaft

Wien, VIII., Friedrich Schmidt-Platz 5 — Tel. A-29-5-40 Serie
Magazine: X., Erlachgasse Nr. 76 — Telefon U-45-5-81
in Konzern der Oesterr. Alpine-Montangesellschaft, Wien und Vereinigte Stahlwerke A.-G., Düsseldorf.
Ständiges bestassortiertes Lager in Gas-, Wasserleitungs- u. Siederohren, sowie Verbindungsstücken (Fittings); Weißblechen etc. etc.



N. RELLA & NEFFE, BAU-A.-G.

Wien, XIV., Mariahilfer Gürtel 39-41 Tel. R-39-5-80 Serie
Hoch- und Tiefbauten, Wasserkraftanlagen, Pfahlfundierungen nach eigenen Systemen
Konzernunternehmungen: In BELGRAD, BUDAPEST, PRAG und SOFIA.

Wienerberger Ziegelfabriks- und Baugesellschaft

Wien, I. Bezirk, Karlsplatz Nr. 1
Telephon Nr. U-42-5-45 Serie
Mauer- und Dachziegel, Hourdis, Drainröhren, Keramiksteine, Tonwaren aller Art.

Oesterreichische Brown-Boveri-Werke A.-G.

Wien, X., Gndrunstraße Nr. 187
Telegramm-Adresse: Brownboveri Wien. Telefon: U-43-0-20, U-40-1-60
Ingenieurbureaux: Bregenz, Graz, Innsbruck, Klagenfurt, Linz, Salzburg.

Werkzeuge aller Art

in anerkannt erstklassiger Ausführung
Schiessl & Co., Wien, VI., Gumpendorfer Str. 15
Telephon: B-24-5-65 und B-24-5-66
2399

Dampfturbinen, Turbogeneratoren, Fernmeßanlagen, Leuchtschaltbilder, Quecksilberdampf-Großgleichrichter, Glasgleichrichter, Kompressoren, Förderanlagen, elektrische Lokomotiven, Trambahnausrüstungen, elektrische Zugsbeleuchtungen, elektr. Beleuchtungs- und Kraftanlagen, Elektromotoren für die verschiedensten Zwecke, Transformatoren, elektrische Glühöfen.

ZIAG Alle 2414
Ziegel-Industrie-A. G.
Wien, I., Rengasse 6
Telephon Nr. U-24-4-97 bis 98
FABRIK:
Leopoldsdorfb. Wien
Telephon Nr. U-43-5-39
**Ziegelsorten
Weißstückkalk**
aus unserem Kalk- und Steinwerk Hirschwang

Name gesetzlich geschützt! **„HARDNER,, STAHL-ESTRICH** Name gesetzlich geschützt!
Billigster und widerstandsfähigster Fußbodenbelag für Industrie und Verkehrsbauten!
Garantiert abnutzungsfest, staubfrei, wasserdicht, rostfrei und trittsicher! 2390 Glänzend bewährt! Langjährige Referenzen!
Drahtanschrift: **RICHARD STRAUSS, Wien, VI., Mariahilfer Straße 109** Telefon B-24-1-83
Kismot Wien

A. FROSS-BÜSSING, K. G.

DIE SPEZIALFABRIK
für schwere Motorlastwagen und Omnibusse
WIEN, XX/1, NORDWESTBAHNSTRASSE 53

2340

WERTHEIM Stahlregistraturen

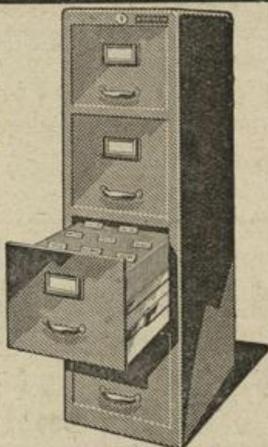
Unverbrennbar 2459 a
Raumsparend
Vornehme Ausführung

Vereinigte Kassen-, Aufzugs-, u. Maschinenbau-A.-G.

F. Wertheim & Comp.
u. Marchegger Maschinenfabrik

Wien, IV., Mommsengasse 5
Niederlage: I., Walfischgasse 15

Gegründet 1852



Wiener Armaturen- und Maschinenbau A. G.

TEUDLOFF - DITTRICH

WIEN, XX., DRESDNER STRASSE NR. 49

Gesellschaft für modernen Straßenbau

AST, STEINHARD & Co. 2417

Wien, IX., Liechtensteinstraße Nr. 39—41.

Telephon Nr. A-19-5-30 bis 32. Tel.-Adr.: Modernstraßen.

„Allchemin“

Allgemeine Chemische Industrie A.-G.

Renngasse 6 WIEN I., (Wächterg. 1).

Telephon Nr. U-23-5-90 Serie

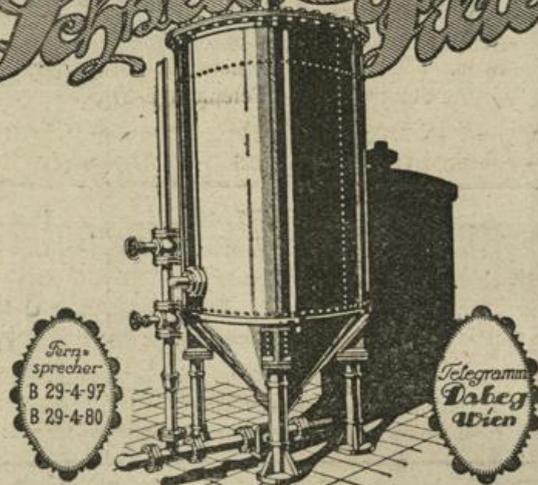
Straßenimprägnierungsöl „Impregno“, beste
Staubbekämpfung auf Makadamstraßen.

Bitumen-Emulsion „Emas“, bestens bewährter
Kaltasphalt für Oberflächenbehandlung, Schlag-
lochausbesserung, Tränkung, Fugenverguß, etc.

2411

Hochleistungs- Steilrohrkessel

Patent
Dabeg
Spezial-Filter



Telephon-
sprecher
B 29-4-97
B 29-4-80

Telegramm
Dabeg
Wien

„DABEG“ Maschinenfabriks A.G.
Wien, VI., Dafflgasse 39.

2428 b

GEMEINNÜTZIGE BAUGESSELLSCHAFT „GRUNDSTEIN“ M. B. H.

ZENTRALE: WIEN, X., LANDSTRASSER GÜRTEL, NÄCHST ARSENAL. / TELEPHON U-42-5-35 SERIE

Ferner: VI., Schmalzhoifgasse 17. Materialplätze Wien, V. u. X. Bezirk.
Baumeister-, Erd- und Eisenbetonarbeiten sowie fünfzehn Spezial-
betriebe, Filiale Salzburg und Schwestergesellschaft, Graz.

19

Ignaz Krausz & Comp.

Bau- und Kunstschlosserei
Eisenkonstruktions - Werkstätte

Wien, XIV. Bezirk, Suessgasse 22.

Tel. B 34-0-47. Kontrahenten der Gemeinde Wien

Oesterr. Patent Sladek 2500 m² ausgeführt

Wien **Waagner-Biró A. G.** Graz

Wien: Telephon-Nummer B 23-5-95